



„Das UKE ist für mich
mehr als nur ein Arbeitgeber.“

Katrin Dickhaut-Patt, GKP.
Seit 2005 bei uns im UKE-Team.



Unser Institut für Rechtsmedizin heißt Sie zum nächstmöglichen
Zeitpunkt herzlich willkommen als

Medizinisch- oder Biologisch-Technische/-r Assistent/-in

Entgeltgruppe 8 TV-KAH

Diese Position ist mit 78 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit
im Rahmen einer Vertretung auf ein Jahr befristet zu besetzen. Eine
Verlängerung ist avisiert.

Ihre Aufgaben:

- Ethanol-Bestimmung mittels Headspace-GC/FID und
ADH-Methode
- Extraktion von Arzneistoffen, Drogeninhaltsstoffen und
Giften aus biologischem Untersuchungsmaterial (auch
aus Organasservaten nach Obduktion)
- Chromatographische Bestimmung mittels
Gaschromatographie/Massenspektrometrie und
Hochdruckflüssigkeitschromatographie mit
verschiedenen Detektoren (ECD,NPD,MSD,DAD u. a.)
- Durchführung immunologischer Untersuchungen
- Wartung der Analysengeräte
- Anwendung verschiedene Labor-EDV-Systeme
- Teilnahme am regelmäßigen Rufbereitschaftsdienst

Ihr Profil:

- abgeschlossene Ausbildung zum/zur Medizinisch- oder
Biologisch-Technischen Assistenten/-in
- Erfahrung in der Durchführung der chemisch-
instrumentellen Analytik
- gute EDV- und Fachkenntnisse
- Bereitschaft im Umgang mit giftigen bis sehr giftigen
Substanzen (Lösungsmittel,
Derivatisierungsreagenzien, Drogen, Arzneimittel,
Pestizide, Schwermetallsalze, u. a.)
- Team- und Organisationsfähigkeit, Engagement,
Flexibilität

Wissen – Forschen – Heilen
durch vernetzte Kompetenz:
Das UKE.

Ihr Kontakt für Fragen:

Frau Herbrand unter der
Tel.-Nr.: (040)7410 -54551
oder Frau Knüfermann
Tel.-Nr.: (040)7410-52134.

Wir freuen uns auf Ihre
vollständige Bewerbung
bis zum 09. Mai 2016.

Wir bieten Ihnen ein Arbeitsumfeld
das unabhängig vom Alter,
Geschlecht, sexueller Identität,
Behinderung, Herkunft oder
Religion gleiche Chancen
ermöglicht. Dieses bestätigen wir
mit der Charta der Vielfalt. Wir
streben ausdrücklich eine Erhöhung
des Anteils von Frauen in
Führungspositionen an,
insbesondere beim
wissenschaftlichen Personal in
Forschung und Lehre. Frauen
werden bei gleichwertiger
Qualifikation vorrangig
berücksichtigt. Gleiches gilt im Falle
einer Unterrepräsentation eines
Geschlechts im ausschreibenden
Bereich. Personen mit
Schwerbehinderung werden bei
gleicher Eignung, Befähigung und
fachlicher Leistung vorrangig
berücksichtigt.

Erstes gesamtzertifiziertes
Universitätsklinikum Deutschlands



Wir leben, was wir versprechen – überzeugen Sie sich davon:
www.uke.de/karriere. Wir freuen uns auf Sie!